

die des vater dienstman oder eigen niht en sint, mit der rat oder mit der helfe der sun wi- der den vater der dinge de- 5 heinz getan hat, diu hie vor geschriben sint, uberziuet si der vater des, als hie vor geschriben ist, der rihter, in des gerihte daz geschehn ist, 10 sol die selben in die aht tun, und sol si niemer dar uz lan, sin gelten dem vater sinen schaden zwivalt, den er von ir rat oder von 15 ir helfe genommen hat, und dem rihter sin reht. Hat der selben deheiner lehen von dem vater, daz selbe lehen sol dem vater ledich sin ze	rum consilio et auxilio filius contra patrem commiserit, convicti per testes iuxta for- mam predictam, a iudice, in cuius iurisdictione idevenerit, proscribantur; nec absolvan- tur a proscripcione, nisi dam- pna eorum consilio et auxilio illata persolverint, patri in duplum et iudici quod tenen- tur, videlicet 'wette'. Si quis vero eorundem vassallus pa- tris fuerit, nichilominus ipso iure perpetuo cadat a feodo. Si vero dominus idem feodum ei quandocumque restituerit, tantumdem de bonis suis in- mobilibus vel, si hec non ha- buerit, estimationem eorum
--	---

Z. 1 des vater] so M, D, O 2; 'des vaters' B, Weil. II. dienstman oder eigen] 'tagewerker oder dienstmanne' G. Z. 2 niht en sint] so B, O 2, G; 'nine sint' M; 'nicht sin' D. Z. 3 mit der helfe] so M, B, O 2; 'mit der' fehlt Weil. II. D. Z. 4 der dinge] 'dirre dinge' B, D, Weil. II. deheinz] so M; 'deheines' B; 'keins' Weil. II; 'irkein' D; 'aines' O 2. Z. 5 getan hat] so M, B; 'tut oder getan hat' O 2; 'tut' D; 'beget' Weil. II. diu hie vor geschriben sint] 'die vor g. s.' B; 'die hie vor gesagt sint' H; fehlt G. Z. 6 uberziuet] 'bezuget' B, D. Z. 7 als hie vor geschriben ist] so M (aber 'geschriben'), B, D; fehlt O 2, wo dafür steht: 'vor sinem richter, in des g.' u. s. w.; fehlt auch in Weil. II, wo dafür steht: 'mit zweien semper mannen' G und 'mit zwen scheppenbaren leuten' H. Z. 8 in des g. d. g. ist] so M, B, D, R, O 2; fehlt nur Weil. II. Z. 10 die selben] so M, B, O 2; 'dieselben lute' Weil. II, D; 'sie' R. in die] 'ze' R. aht] 'achte' R; 'echt' O 2. Z. 11 niemer] so M; 'nimer, nimmer' andere; 'niemmer mer' Weil. II; 'nimmer mer' O 2 (1 Hs.). Z. 12 lan] so M; 'gelan' B; 'gelasin' D; 'gelazen, (gelaten)' R 1. 2; 'lazzen' andere. sin gelten] so M, R 3; 'si en (ne) gelten' D, R 1. 2; 'si gelten denn' B, O 2; 'bitz sie dem vater . . . vergelten' Weil. II. Z. 14 von ir rat oder von ir helfe] so M und mit geringen Abweichungen auch Weil. II; 'von en ('im' B) oder von irre ('ir' B) helfe' B, D; 'von ihr helff' O 2. Z. 15 und dem rihter sin reht] so alle Texte; doch fügen hinzu 'gelt' H und 'nach des landes gewonhait' O 2. Z. 16 Hat derselben deheiner lehen] so M, B; 'H. d. dichein len' D; 'Hat derselbe enkein lehen' Weil. II; 'Habent disselben lehen' R; 'Habent si aber lehen' O 2. In R und O 2 scheinen zwei von einander unabhängige Verbesserungsversuche des vielleicht missverstandenen 'derselben deheiner' vorzuliegen. Z. 18 daz selbe — ze hant] so M, B, und mit anderer Orthographie, u. a. 'zu hant' D; 'das sol dem vater (so H, 'im' G) ledig sin' G, H; 'die lehen sullen ledich sin dem vater ze hant' R; 'das sol im von in ledig sein' O 2.